

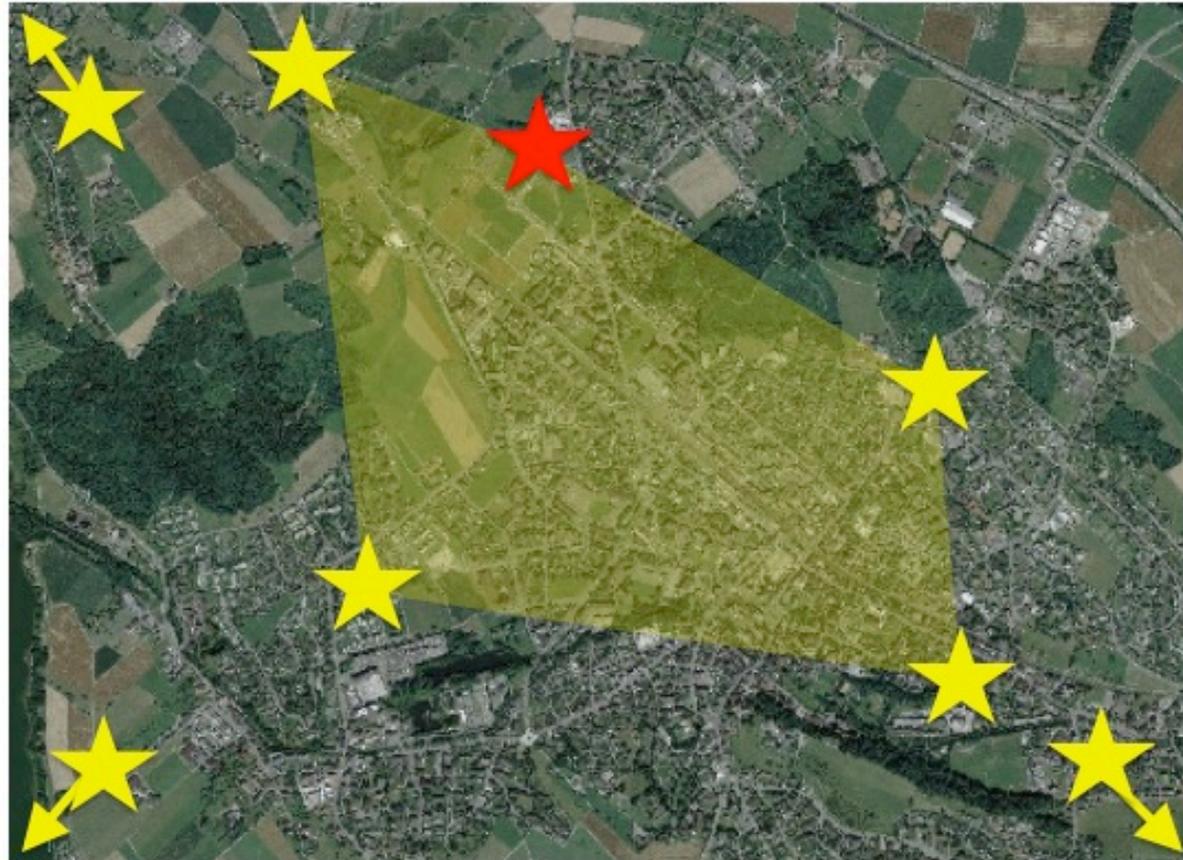


LEBENSQUALITÄT USTER WEST

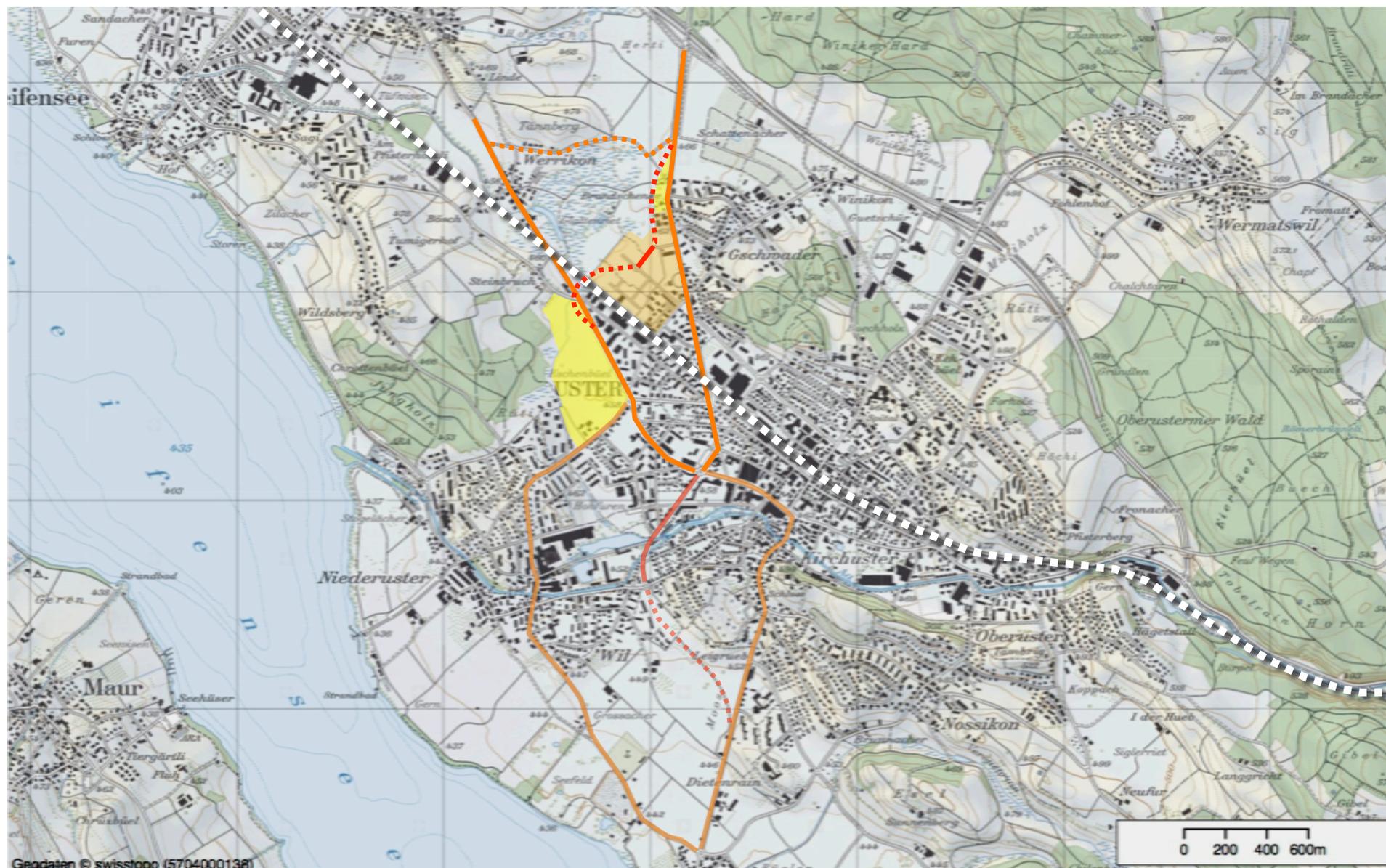
## Fakten & Gedanken zu ‚Uster West‘

Orientierung der Kommission Planung und Bau (KPB)  
des Zürcher Kantonsrates vom 3. April 2012

# Der Verein – wer und wo?



# Projektübersicht



# Stein des Anstosses

- **Verlegung (= Parallelführung) der Winterthurerstrasse**
  
- **Es fehlt...**
  1. die **rechtliche** Grundlage
  2. die **planerische** Grundlage
  3. die **verkehrstechnische** Grundlage
  
- **Zudem ist das Projekt...**
  4. **unverhältnismässig und unfertig**



# 1. Fehlende **rechtliche** Grundlage

- Regierung will „Beeinträchtigungen der Moorlebensräume kompensieren“ um die Umweltverträglichkeit sicherzustellen.  
(RR-Antrag 4818 S.5 und KR 38/2011 vom 06.04.2011 S.3)
- Kompensation von Konflikten zum Moor- und Amphibienschutz jedoch im Widerspruch zu...
  - ungeschmälerter Erhaltung gemäss Bundesrecht
  - Nie als Killerkriterium in Planungsschritten (z.B. ZMB) berücksichtigt
- **Stolperstein Nr. 1**
  - Abweichung vom Schutzziel gemäss FMV gar nicht zulässig
  - Kompensationen gemäss AlgV nur für Projekte mit nationaler Bedeutung (Bundesinteresse) vorgesehen



## 2. Fehlende **planerische** Grundlage

- Kantonaler Verkehrsrichtplan 2007 als Basis
  - Nördlicher Projektabschnitt gemäss Richtplan „bestehend“
  - Richtplan = **rechtskräftige, behördenverbindliche** Grundlage
  - Im Richtplan festgesetzte Variante gar nie (seriös) geprüft
  - Dafür Absicht, Richtplan nachzutraglich anzupassen (2011)
  
- **Stolperstein Nr. 2**
  - BVGE vom 15.7.2011 zu „A5-Portal Twann BE“: Beschwerde gutgeheissen, allein schon weil Alternative nicht geprüft wurde.
  - Mangelhafte Variantenprüfung = schwerwiegende Unterlassung



### 3. Fehlende **verkehrstechnische** Grundlage

- Verkehrsführung Brandschänki in keiner Weise zwingend
  - Leistungsfähige Winterthurerstrasse  
(Grundsatz der Richtplanung: Nutzung best. Ressourcen)
  - Alle Konflikte zum Moorschutz könnten vermieden werden
- Gesamtwirkung der „Westtangente“ ist fraglich
  - Verkehrsentwicklung für Route Uster West – Moosackerstrasse wurde nie ermittelt
  - „Umfahrung“ vollständig durch die Stadt Uster hindurch
  - Kaum Wunsch der Bevölkerung
- **Stolperstein Nr. 3** ...oder zumindest ein Gedanke wert
  - Soll Uster tatsächlich auch eine „Westtangente“ erhalten?\*

.....  
\*analog Uster (Zürichstrasse vor Bau A53) oder Stadt Zürich (Rosengarten- / Weststrasse)



## 4. Unverhältnismässig und unfertig

- Für 7m Fahrbahn wird ein 25m breites Bauwerk benötigt
- Wegen des Konfliktes zum Moorschutz werden rund 10ha Fruchtfolgeflächen für Kompensationsmassnahmen geopfert\*
  - Kontrast zu RR-Legislaturziel 10 2011-15 → Dossier Teil 6
  - Und das für die Einzonung von 1.5ha Land in der Brandschänki
- Zudem schon 2001 schlechte Kostenwirksamkeit
- **Stolperstein Nr. 4: Unfertigkeit**
  - Unvollständige Kostenschätzung → Zusatzkosten aufgrund knapper Projektkalkulation sowie Folgemassnahmen:  
FFF-Kompensation, Anpassungen Strassen  
(z.B. gemäss Verkehrskonzept Stadt Uster vom 28.8.2007)

\*FFF müssen kompensiert werden: zusätzliche CHF 3 Mio. (CHF 30.-/m<sup>2</sup>, Quelle Baudirektion)



# Können wir „Uster West“ wollen? (1)

1. Will man ein Projekt, dessen **angebliche Umweltverträglichkeit** im Bereich der Parallelführung Winterthurerstrasse vermutlich nicht gegeben ist?
  - Die genaue Lektüre der Stellungnahmen der „ehemaligen“ Skeptiker (vgl. Regierung 06.04.2011) könnte ggf. Klarheit bringen:
    - Fachstelle Naturschutz
    - Natur- und Heimatschutzkommission
    - Fachstelle Bodenschutz



## Können wir „Uster West“ wollen? (2)

2. Will man ein Projekt, das im Bereich der Parallelführung Winterthurerstrasse **nicht dem Richtplan** entspricht, ohne die behördenverbindliche Variante geprüft zu haben?
3. Will man die daraus resultierenden Konsequenzen auf sich nehmen, **ohne ein Gesamtkonzept** für den Verkehr in und um Uster je geprüft zu haben?
4. Will man für ein derart **unverhältnismässiges** Projekt so viel Landwirtschaftsland und Steuergeld opfern?



# Hand auf 's Herz

- Kennen Sie jemanden, der sich wirklich FÜR das Projekt „Uster West“ einsetzt und der nicht aus dem näheren Einflussbereich des Ustermer Stadtrates kommt?
- Wir nicht...  
...und sagen auch deshalb:  
**NEIN zum Versuch „Uster West!“**  
→ oder würden zumindest die ENHK beiziehen



Besten Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

**VLUW**

Verein Lebensqualität Uster West

[www.vluw.ch](http://www.vluw.ch)

[www.lebensqualitaet-uster-west.ch](http://www.lebensqualitaet-uster-west.ch)

[www.uster-west-nein.ch](http://www.uster-west-nein.ch)

**PS: Man kann bei uns noch Mitglied werden...!**

